

Erdwärmeheizung stand am Samstag im Mittelpunkt

Zahlreiche Gäste zum Tag der offenen Türen im Energiesparhaus auf dem Freiburger Schulweg

FREIBERG (uf). Bereits seit Januar fühlt sich Familie Hornig wohl in ihrem neuen Einfamilienhaus auf dem oberen Schulweg in Freiberg. Die Rossauer Firma SAKU Massivhaus zeichnete für den Bau verantwortlich und lud am vergangenen Samstag nochmals zur Besichtigung und zu interessanten Fachvorträgen ein.

Das Haus ist ein Energiesparhaus vom Typ KFW 60 und verfügt über eine moderne Erdwärmeheizung sowie über eine Solaranlage. Die zahlreichen Interessenten hatten die Möglichkeit, mit den Bauherren über ihre praktischen Erfahrungen bei der Nutzung der Heizung mit „Energie aus dem Garten“ zu sprechen, die mit Erdwärmekollektoren maximalen Komfort bei minimalen Kosten verspricht. Ernst-Dieter Hornig konnte diese Aussage nur bestätigen.

Ein Vortrag der Heizungsbaufirma informierte anschaulich über die Wirkungsweise des geothermischen Verfahrens mittels Kältemittelkreislauf, das auf dem Prinzip der Thermodynamik basiert. Außerdem gab ein Energieberater Auskunft über Energieparmaßnahmen, die im Haus und in der Wohnung vorgenommen werden können, um die ständig steigenden Kosten zu minimieren. SAKU-Geschäftsführer Gerhard Kunze nahm den Nachmittag nochmals zum Anlass, um sich auch im Namen der regionalen Baufirmen bei Familie Hornig zu bedanken, für die angenehme Zusammenarbeit beim Bau und für die Bereitschaft, ihr Haus auch anderen Interessenten

zu öffnen, um sich informieren zu können.

Zurzeit ist in Freiberg bereits ein weiteres Haus mit dieser Erdwärmeheizung (Erdkollektor) im Bau.

Außerdem bietet SAKU jetzt neue Bauplätze am unteren Schulweg zur sofortigen Bebauung an.

Krimiwettbewerb

Das Schloesserland Sachsen lädt zum spannenden Krimiwettbewerb ein. Einsendeschluss ist der 15. August 2008. Weitere Infos und www.schloesserland-sachsen.de

24_279903_08

Spyder Touren

geführte Touren durchs Erzgebirge



Motorradfeeling mit PKW Führerschein
Telefon: 037365/7388
www.snowland-walther.de

Mit dem Spyder durchs Gebirg`

Sayda (ULB). Ein Fahrvergnügen der besonderen Art ist seit kurzem bei der Fa. "Snow Equipment by Walther" verfügbar. Und zwar geführte Straßentouren mit einem Bombardier Spyder Roadster. Dieses sehr ungewöhnliche Fahrzeug verfügt über einen V2-1.000-ccm-Motor, 110 PS, ESP, TSC und ABS. Theoretisch ist die auffällige Maschine 190 km/h schnell, doch stehen hier Sicherheit und Schauer-erlebnisse im Vordergrund. Eine

geführte 25-km-Schnuppertour ist schon ab 30 Euro buchbar. Initiator und Unternehmer Kay Morris Walther bietet natürlich auch verschiedene Specials an. So z.B. die ca. dreistündige, 70km lange Kleine Erzgebirgstour inklusive Mittagessen auf dem Schwarzenberg für 125 Euro. Nähere Informationen gibt es zum Thema unter 037365-7388 oder direkt im Geschäft Cämmerswalder Straße 3 in Sayda.



Ungewöhnliches Fahrzeug - ungewöhnliches Vergnügen; Kay Morris Walther bietet ab sofort diesen Spyder Roadster zu organisierten Touren an.

TAG DER OFFENEN TÜR
Samstag, den 14. Juni 2008 von 10 bis 13 Uhr